



*KÖB St. Margaretha Holler/Untershausen
 Hauptstr. 3a, 56412 Holler*

*Leitungsteam:
 Sarah Pfeil, Anja Roos, Hildegard Wiedenmann
www.koeb-holler.bistumlimburg.de
 E-Mail: koeb@online.de
 Telefon: 02602/180033, Hildegard Wiedenmann*

*Öffnungszeiten: dienstags von 16.00 – 18.00 Uhr
 jeden 1. Dienstag im Monat 16.00 – 18:30 Uhr*

2025 – Alles Neu in der Bücherei

Das Jahr 2025 war für die KÖB St. Margaretha besonders ereignisreich. Die bereits 2024 von Anja Roos und Sarah Pfeil initiierte Crowdfunding-Aktion für neue Regale war ein voller Erfolg: Dank der großzügigen Unterstützung unserer Leserinnen und Leser konnten 5.200 Euro gesammelt werden. Diese Wertschätzung macht uns stolz und bestätigt unser Engagement.

Im März 2025 war die große Räumaktion geplant. Alle Bücher und Schränke mussten ausgeräumt, im Nebenraum gestapelt bzw. verkauft werden. Anschließend wurde der Raum frisch gestrichen. Kurz danach lieferte Firma Portmann Bibliothekseinrichtungen bereits unsere neuen Regale und übernahm auch den Aufbau.

Mit den vielen Büchern sieht der Raum jetzt sehr freundlich und einladend aus. Die Medien können wir viel schöner und übersichtlicher präsentieren. Unsere Leser – und natürlich auch das ganze Team - sind von dem neuen Erscheinungsbild der Bücherei sehr angetan.



Unsere Ausleihzahlen von 2025 können sich daher auch sehen lassen:

Es wurden insgesamt 5.873 Medien ausgeliehen. Ein schönes Zeichen dafür, wie gerne unsere Bücherei genutzt wird.

Wir haben **159 aktive Leser**, die nicht nur aus Holler und Untershausen kommen, sondern auch aus Montabaur, Horbach, Gackenbach, Niederelbert, Horressen und weiteren Orten.

Unsere Bücherei war 2025 **an 47 Tagen geöffnet**. Abgesehen von der Renovierungsphase, Weihnachten und Fastnacht konnten wir unseren Lesern jede Woche neuen Lesestoff bieten.

Rekord-Ausleihtag war der 11. März 2025 mit **241** Entleihungen – das entspricht rund 2 Medien pro Minute Öffnungszeit! An solchen Tagen haben wir trotz des großen Raumes Platzmangel und die Leser müssen Schlange stehen für die Ausleihe.

Im **Bestand** waren Ende des Jahres 3.075 Medien, davon 1538 aus dem Bereich Kinderbücher. Hier ist vom Bilderbuch für 2-jährige über Vorlesebücher, Erstlesebücher bis zum dicken Kinderbuch für 14-jährige alles enthalten.

Die Zielgruppe der jungen Familien hat im letzten Jahr noch einmal stark zugenommen. Allein 3.300 Bücher wurden an diese Leser ausgeliehen. Heiß geliebt sind auch unsere Tonies. Kaum ein Kind verlässt die Bücherei, ohne einen Tonie mitzunehmen.

Neben den regulären Ausleihtagen wurden wieder einige Veranstaltungen angeboten. Bereits im März starteten wir mit Joachim Schneider und einem „**Liederabend mit Texten**“. Lustiges und Nachdenkliches hielt sich die Waage.

Im Sommer waren die Erwachsenen zu einem **Literaturspaziergang zum Thema „Astrid Lindgren“** eingeladen.

Das Interesse an diesem Spaziergang war sehr groß, gleich 31 Teilnehmer durften wir willkommen heißen. Begleitet von sechs Büchereiteam-Mitgliedern spazierten wir durch die Natur und erfuhren interessante Episoden aus Astrid Lindgrens Leben. Passende Texte aus ihren zahlreichen Kinderbüchern, Briefen und politischen Veröffentlichungen begleiteten uns auf dem Weg.



Im Oktober hatten wir dann **Thorsten Ferdinand** zu Gast. Er sollte an einem Abend aus seinem neuen Buch „Geschichten vom Opa“ vorlesen. Da der erste Abend sehr schnell ausgebucht war, musste noch ein zweiter drangehängt werden. Ein „voller“ Erfolg also für die Bücherei mit begeistertem Feedback der Gäste, die bereits nach einem weiteren „Westerwälder Abend“ in Wälder Platt fragten.

Und natürlich fanden auch in diesem Jahr **vier Theolit-Abende** statt. Die Teilnehmer lesen vorher ein Buch und diskutieren an diesem Abend darüber. Theolit steht für Theologie und Literatur, die Leitung der Gesprächsabende hat Claudia Hülshörster. 73 Theolit-Literaturgespräche haben seit dem ersten Treffen im Mai 2007 bei uns stattgefunden, eine stolze Zahl, wie wir finden.

Auch unsere „Kleinen“ kamen im letzten Jahr nicht zu kurz:
Nach der Renovierung feierten wir die Wiedereröffnung mit einem **Kamishibai**.
Im Verlauf des Sommers gab es noch ein **Vorlesepicknick** und ein **Bilderbuchkino**.

Für Kinder der dritten bis fünften Klasse gab es zur Einstimmung auf die Herbstferien ein besonderes Angebot: Einen **Ferienstart am Lagerfeuer** mit Geschichten, Stockbrot und gegrillten Marshmallows. Die gemeinsame Zeit am Feuer verging für alle viel zu schnell, bis es für die Nachtwanderer in Begleitung von Sarah Pfeil und Paola Wolff wieder zurück ging.



Angelika Koenen führte wieder die **Aktion Bibfit** mit dem Kindergarten in Holler durch. Dazu kommen die Vorschul-Kinder in die Bücherei und erfahren, wie man Bücher ausleiht und wo welche Medien zu finden sind.

Angelika vertritt die Bücherei auch als Vorlesepatin und geht regelmäßig in die KiTa Kunterbunt zum Vorlesen. Sie ist den Kindern also gut bekannt.

Unser neuestes Team-Mitglied, Achim Eicker, bietet seit geraumer Zeit am zweiten Samstagvormittag im Monat einen **Spieletreff für Kinder** an. Dieses Angebot wird immer besser angenommen und auch im Jahr 2026 fortgesetzt.

Die Einführung eines Leitungsteams und die organisatorische Aufteilung in Projektgruppen haben sich angesichts der Vielzahl an Veranstaltungen bewährt. Teamtreffen sind dadurch nur noch alle vier Monate erforderlich, und jedes Mitglied kann die eigenen Stärken und Ideen einbringen. Trotz der Arbeitsteilung wurden im Jahr 2025 rund 1.400 Arbeitsstunden vom Team geleistet.



Foto: Helene Rörig mit den Kindern nach einem Kamishibai

Die Bücherei ist ein zentraler Treffpunkt für Menschen jeden Alters und verschiedener Lebenssituationen. Der Austausch – ob über Bücher oder andere Themen – ist für uns von großer Bedeutung und bereichert unser Miteinander.

In diesem Sinne freuen wir uns auf das Jahr 2026 – auf viele Begegnungen, Gespräche, Veranstaltungen und was das Jahr so bringt! Wir haben noch viele Ideen. Vielen Dank, dass wir Ihre Unterstützung haben.

Holler, im Februar 2026

Für das Team
Anja Roos und Hildegard Wiedenmann